

An aerial photograph of the Eberhardshof area in Nürnberg. A large, rectangular green field is the central focus, surrounded by residential buildings and parking lots. A semi-transparent white box with green and black text is overlaid on the left side of the image.

**Neues Grün**  
**für Eberhardshof –**  
**Ihr Quartierspark**  
**entsteht**

# Auftaktveranstaltung

am 25. April 2017



# Abendprogramm

- › Beteiligungsprozess – Was bisher geschah
- › Vorstellung Rahmenbedingungen für Platzgestaltung
- › Diskussion an Infoständen
- › Stimmungsbild von den Infoständen
- › Ausblick und Verabschiedung

# Ort des Geschehens



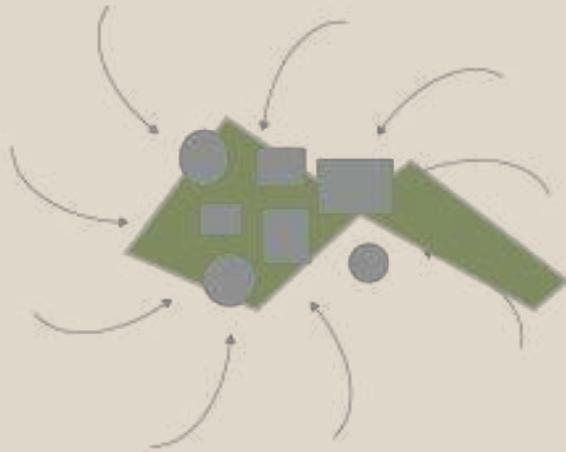
# Entwicklung in 3 Phasen



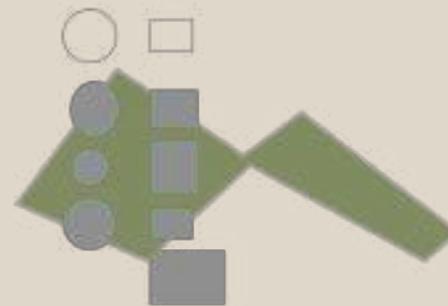
MAI 2016 | OKT 2016 | DEZ 2016 | **JAN 2017** | MAI 2017 | JUL 2017 | SEP 2017 | 2018



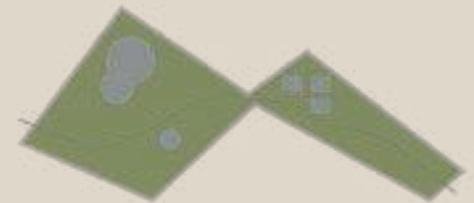
# Stufen der Beteiligung



**SAMMELN**  
BEDARFE  
WÜNSCHE  
HINWEISE  
ETC.



**VERDICHTEN**  
THEMEN  
NUTZUNGEN  
LEITLINIEN



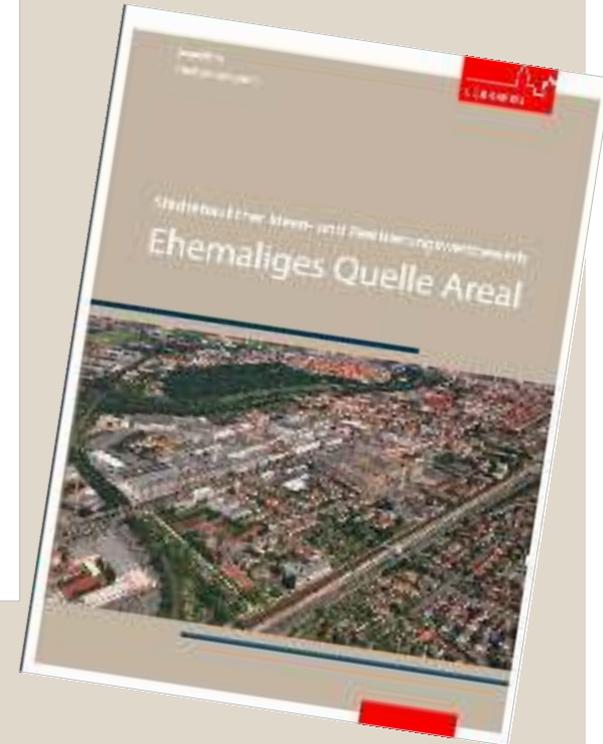
**KONKRETISIEREN**  
PLÄNE MACHEN



# Was bisher geschah: vor Ort



# Was bisher geschah: Sichtung von Material



# Was bisher geschah: Interviews

mit Akteuren und Multiplikatoren, u.a:

- › Blue Pingu
- › Laut!
- › Jugendamt
- › QuellKollektiv
- › UrbanLab
- › Kulturbüro
- › Zentrum Aktiver Bürger
- › GS Schenk GmbH
- › Sonae Sierra
- › Seniorencafé

# Was bisher geschah:

## Workshops

- › Verwaltungsworkshop zur Festlegung von Rahmenbedingungen
- › Vernetzungsworkshop mit Akteur\_innen zur Entwicklung der Beteiligungsformate für alle Zielgruppen



# Was bisher geschah: Rahmenbedingungen



- » Planungstechnisch notwendig
- » Nicht oder begrenzt diskutierbar



# Grundsätzliches

- › Park = Quartierspark:  
Einzugsbereich 500m/10 Min.
- › Auf hohe Qualität bei der Gestaltung achten
- › Flexible, multifunktionale Nutzungen
- › Keine abgrenzende Zonierung (z.B. für Kleingärten)



# Grün & Erholung (I)

- › Hohen Vegetationsanteil ermöglichen
- › Klimagerechtigkeit beachten
- › (Großkronige) Bäume pflanzen
- › Möglichst geringe Flächenversiegelung vorsehen und Versickerungsflächen einplanen
- › Obstbäume nur bei Zusicherung der Pflege durch Patenschaften für Baumensembles (keine Einzelbäume)



## Grün & Erholung (II)

- › „Wasser“ mitdenken für Mikroklima und als Anziehungspunkt für alle
- › Sitzmöglichkeiten zur Steigerung der Aufenthaltsqualität – Anpassung an Ziel- und Altersgruppen (z.B. „Lümmelmöbel“)
- › Klimaveränderungen bei Pflanzungen beachten (z.B. Hitze und Trockenheit)
- › Ruhezone einplanen



# Spielen & Bewegen

- › Keine lauten Nutzungen (z.B. Bolzplatz, Skaterflächen) aufgrund Parkgröße und Wohnumfeld
- › Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten für alle Generationen
- › Intensive Nutzung zu erwarten – robuste Gestaltung der Wege, Flächen und Geräte erforderlich



# Nachbarn & Miteinander



- › Quartierspark als offener Treffpunkt, Kommunikations- und Begegnungsort für alle Alters- und Nutzergruppen, ohne räumlich abgetrennte Bereiche
- › Lärmschutz beachten (Beeinträchtigung durch Umgebungslärm sowie im Park entstandenen Lärm)
- › Hundefreilaufzone nicht realisierbar



# Wege & Erreichbarkeit

- › Kurze und sichere Wege ermöglichen – Querungsmöglichkeiten und Zugänge
- › Umgebende Quartiere (Bsp. Fürther Straße, Leiblsteg), Bezugspunkte und Wege im Umfeld des Parks einbinden (Leitsystem)
- › Barrierearmut gewährleisten



# DISKUSSION AN INFOSTÄNDEN



# Infostände (18:30 – 19:45 Uhr)

1. Grün & Erholung // *Thema*
2. Nachbarn & Miteinander // *Thema*
3. Spielen & Bewegen // *Thema*
4. Wege & Erreichbarkeit // *Thema*
5. ePartizipation: Infostand
6. Laut!: Grünes Sofa
7. Urban Lab: Holzwerkstatt
8. Quellkollektiv: „lebendes“ Modell
9. GS Schenk: Infostand
10. Institut für Angewandte Heterotopie:  
Zukunftsnachrichten

# 1. Grün & Erholung



# 1. Besucherkommentare

## Thementisch Grün & Erholung I

### Pflanzen

- › Auch blühende Pflanzen/Insektennahrung -> Patenschaften?
- › Strapazierfähiger Rasen (anders als beim Spielplatz am Leiblsteg)
- › Robustes Grün
- › Obstbäume, Sträucher -> Urban Gardening
- › Obstbäume Paten: Hort, Schule, Kitas, BfZ (Berufliches Förderzentrum), Lebenshilfe
- › Große Bäume, offene Gestaltung

### Stadtgarten

- › Erhaltung Stadtgarten: hell, zentral, gut einsehbar, wachsame Nachbarn
- › Stadtgarten mit einbinden
- › Stadtgarten ist gut, weil Eigeninitiative und nicht zu teuer in der Instandhaltung
- › Zusammenarbeit mit dem Stadtgarten in geeigneter Form pflegen
- › Umplatzierung des Stadtgartens auf die Fürther Str. oder wo besser einsehbar!
- › Zieht leider Gruppen an, die nicht diese Art von Pflanzen genießen oder die Art der Zusammenkunft feiern
- › Stadtgarten erhalten
- › Stadtgarten soll im Viertel bleiben!

# 1. Besucherkommentare

## Thementisch Grün & Erholung II

### Wasser

- › Wasser wäre schon schön, z.B. ein Bachlauf
- › Bachlauf solar betrieben
- › Fließendes Wasser wichtig
- › Kein Wasser, da der Park zu klein und es unnötig ist
- › Wasserspielplatz für kleine Kinder
- › Trinkbrunnen
- › Wasser und Matschplatz
- › Wasserspielplatz für kleine Kinder
- › Kugel wo oben Wasser herauskommt und sich über die Kugel verteilt
- › Springendes Wasser für Kinder zum Durchlaufen
- › Wasserspiele
- › Wasserlauf
- › Bachlauf!

### Tiere

- › Stadttaubenhaus - regelmäßige Reinigung

# 1. Besucherkommentare

## Thementisch Grün & Erholung III

### Sauberkeit

- › Kein Hundeklo!
- › Tütenspender für Hundekot
- › Viele Mülleimer
- › Abfallkörbe an jeder Bank
- › Bitte WC!
- › Toiletten
- › Sonstiges
- › Fläche modellieren

## 2. Nachbarn & Miteinander



## 2. Besucherkommentare

# Thementisch Nachbarn & Miteinander I

- › Mehr Rückzugsorte für alle und keine Spiel- und Bolzplätze
- › Gesprächsecke zum Zusammenkommen für Jung und Alt
- › Veranstaltungen und Events zum Zusammenkommen und Stärkung des Miteinander im Quartiers

### **Möbel**

- › Sitzbänke mit Lehne
- › Überdachte Sitzgelegenheiten

### **Veranstaltungen**

- › 1-2 mal pro Jahr Quartiersfest
- › Hobby- und Künstlermarkt
- › Mut zur freien Fläche, damit auch Open-Air Veranstaltungen möglich sind <- Lärmbelästigung ☹️
- › Überdachte Bühne mit regelmäßigen Veranstaltungen/leicht erhobene, überdachte Empore
- › Freilicht-Kleinkunstbühne
- › Wechselnde Ausstellungen z.B. mit dem Quellkollektiv
- › Temporäre Ausstellungen (z.B. Skulpturen)

## 2. Besucherkommentare

# Thementisch Nachbarn & Miteinander II

### **Geschichte und Entwicklung**

- › Das ist besonders im Quartier: Urbanes Quartier, aber in der Warteschleife, Wandel (AEG, Adler), ganz langsam Aufwertung, schrittweise Entwicklung

### **Versorgung**

- › Kiosk
- › Mobiler Kiosk/Eiscafe, Eiswagen
- › Backhaus „Brot, „Pizza“, Gemeinsames Backen! <- wird kaum überleben, bei dieser Zerstörungswut, die derzeit sich noch steigert. Leider!
- › Grillecke, weil wenig Platz in Wohnungen



# 3. Spielen & Bewegen



## 3. Besucherkommentare

# Thementisch Spielen & Bewegen I

- › Spielwiese: Wiesenflächen ohne besondere Geräte/Einrichtungen, aber zur freien Nutzung (vielleicht muss das dann explizit gesagt werden)
- › Hängematten
- › Balancieren
- › Slackline Vorrichtung
- › Bäume dicht genug für Slacklines
- › TRX Bänder
- › Tischtennisplatten
- › Boccia Platz
- › Boccia-Bahn -> mehrfach nutzbar!
- › Tische mit Spielmotiven (Mensch ärgere dich nicht)
- › Schachfeld
- › Trimm dich Geräte
- › „Trimm“-Geräte

## 3. Besucherkommentare

# Thementisch Spielen & Bewegen II

- › Bewegungselemente für alle Altersgruppen
- › „Senioren“ Fitness Geräte
- › Fitnessgeräte (s. Geräte nahe Lederersteg)
- › Kletterbäume
- › Bodentrampolin
- › Basketballkorb
- › Jogging-Strecke um den Park als „Runde“

### Lärm

- › Lärmintensive Nutzungen sollen am Frankenschnellweg (Freifläche) sein
- › So viele Bäume wie möglich für Schallschutz!!
- › Treffpunkte: ruhige Treffpunkte unter Bäumen - nicht direkt an Reihenhäusern; Bäume zwischen Park und Reihenhäusern wegen Lärm

# 4. Wege & Erreichbarkeit



## 4. Besucherkommentare

# Thementisch Wege & Erreichbarkeit I

- › „Park ohne Firlefanz“ -> Grün + Pflegeleicht
- › Beleuchtung und Sicherheit
- › Gut befestigte Wege ohne Kanten für Ältere /Kinderwägen
- › Sicheres Gebiet für Radfahrer (Auch Querung Fürther Straße)
- › Fahrradständer am Park
- › Geschlossener Rundweg rund um den Park -> Kinderwagen, joggen <- joggen an der Pegnitz!
- › Bedarf an Parkplätzen berücksichtigen reduzieren!?

### Zugänge

- › Haasstraße öffnen in beide Richtungen
- › Verbindungen U-Bahn und Park durch Adam-Klein- Straße und Zugang zum Park von der Wandererstraße brauchen bessere Beleuchtung (dadurch erhöhte Sicherheit) und mehr grün
- › Die Diagonalen: Wandererstraße zu Adam-Klein-Straße: schmaler; Augsburg 16 zur Wandererstraße: Breiter/fester Schulweg
- › Was bedeutet Schließung Augsburgstraße für die Erreichbarkeit? <- Entlastung Leiblstraße erforderlich
- › Unterbrechung der Augsburgstraße für KFZ!

# 5. ePartizipation

unter [www.onlinebeteiligung.nuernberg.de](http://www.onlinebeteiligung.nuernberg.de)



Phase 1: heute bis 31. Mai  
Ideen sammeln

Phase 2:  
Pläne bewerten

## 6. Laut!: Grünes Sofa



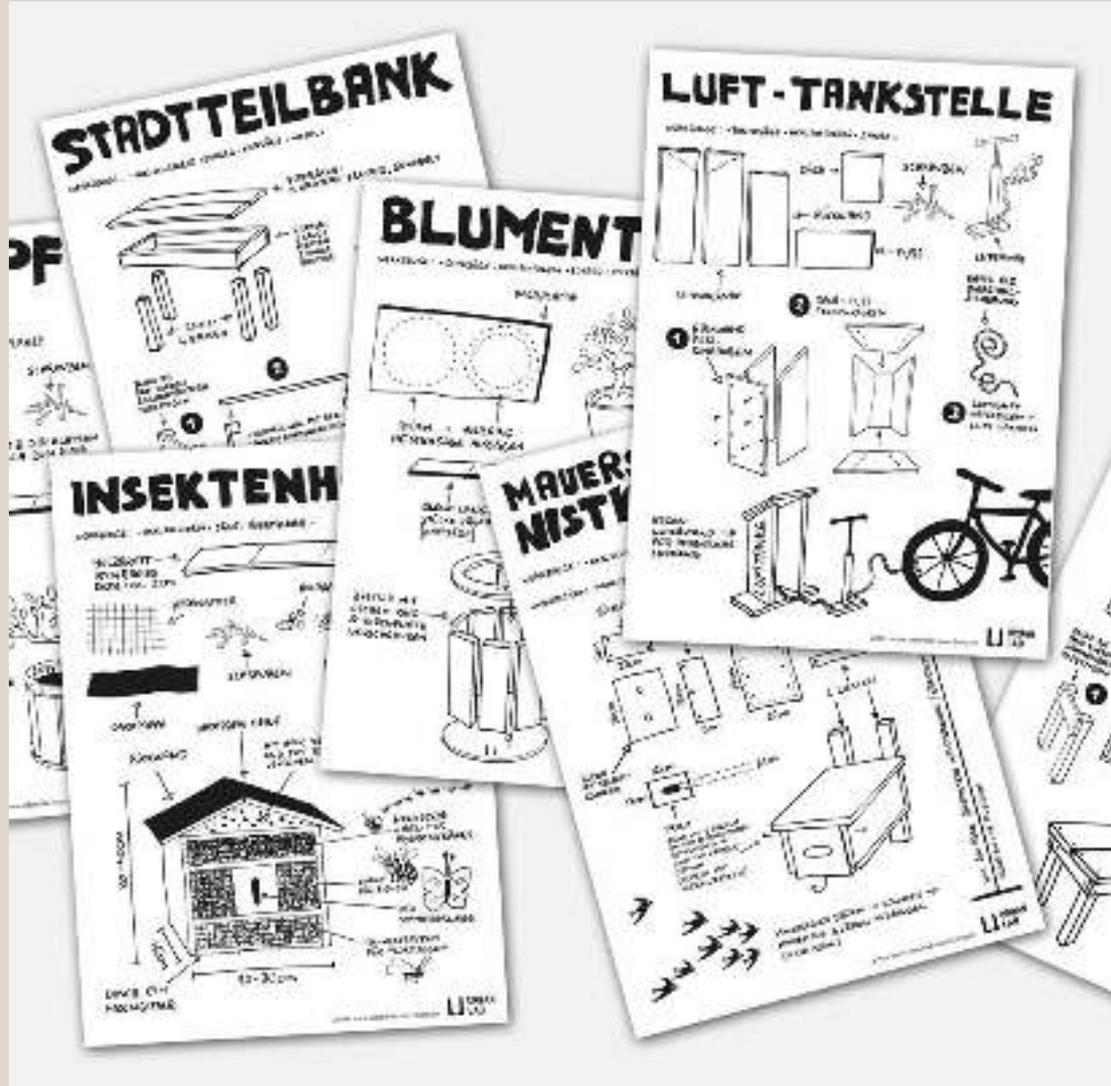
## 6. Besucherkommentare beim Grünen Sofa I

- › 2x Liegestühle Liegebänke
- › im Boden eingebautes Trampolin
- › Viel Natur und grün als Ausgleich zum vielen grau drumherum.
- › Baumhaus in den Baumkronen
- › 2x Minifluss mit Staumöglichkeiten
- › den ein oder anderen etwas versteckten Platz
- › viele Bäume
- › Spielen und Spaß haben: Schaukel Klettergerüst, Tischtennisplatte  
Pflaumenbäume
- › freies WLAN 1x wäre cool 1x eher nicht
- › Fürther Stadtpark ist super
- › Ein sehr ruhiger Bereich und ein nicht ganz so ruhiger Bereich für Kinder mit  
Klettermöglichkeiten
- › 2x Teich oder Wasserstrasse zum Füße Abkühlen, See zum Baden
- › 2x Wasserlauf mit Staudämme
- › nicht alle Bereiche ganz offen. Auch ein paar verstecktere Bereiche

# 6. Besucherkommentare beim Grünen Sofa II



# 7. Urban Lab: Holzwerkstatt



# 7. Besucherkommentare

## bei der Holzwerkstatt von Urban Lab

- › Kommunikative Sitzmöbel -> Bänke nicht in Reihe sondern einander zugewandt, z.B. in Form des Quelle-Q („Das Sitz-Q für mehr Kommunikation“)
- › Gemütliche Sitzmöbel (mit Lehne, Liegestühle, Holzliegen)
- › Tische
- › Kleintierbehausungen z.B. für Vögel, Eichhörnchen, Fledermäuse, Insekten
- › Multifunktionsmöbel: z.B. Bank=Wippe, Liege=Trampolin,....
- › Dinge für Kinder („zu wenig Angebot im Stadtteil“)
- › Als positives „Park-Beispiel“ für Jung und Alt wurde das „Walderlebniszentrum Tennenlohe“ genannt
- › Falls Holzmöbel im finalen Park: Instandhaltung klären, Paten?
- › Büchertausch
- › Backhaus
- › Reparatur-Station: z.B. frei zugängliches Fahrradwerkzeug/Luftpumpe u.Ä.
- › Hochbeete
- › Wunsch einiger Besucher, dass das UrbanLab auch im finalen Park in irgendeiner Form aktiv wird: mit Bauaktionen / Impromöbeln / Aquaponikanlage u.Ä. ...

# 8. Quellkollektiv: „lebendes“ Modell





# 9. GS Schenk: Infostand



# 10. Institut für Angewandte Heterotopie: Zukunftsrakete



Quelle: Institut für Angewandte Heterotopie

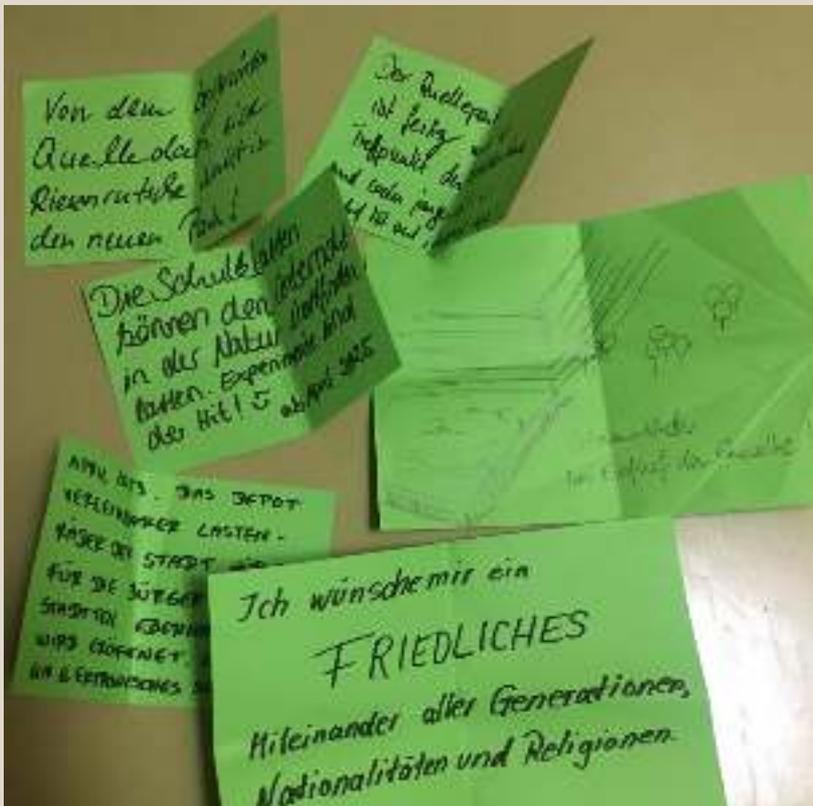


# 7. Besucherkommentare bei der Zukunftsraquete vom Institut für Angewandte Heterotopie I

Zukunftsmeldungen aus der Rakete stehen mit einem Bein in der Realität und mit einem Bein in der fernen Zukunft. Sie beziehen sich auf den Park und auch auf seine Umgebung. Sie beachten, dass die Umgebung des Parks, das gesamt Quartier, die Stadt und auch die gesellschaftlichen Gegebenheiten im Wandel befinden.

- › 1. Schwimmteich im Tiefhof der Quelle
- › 2. Von dem begrünten Quelle-Dach eine Riesenrutsche direkt in den Park.
- › 3. April 2025. Die Schulklassen können ihren Unterricht in der Natur stattfinden lassen. Experimente sind der Hit.
- › 4. Der Quelle-Park ist fertig und der Treffpunkt der jungen, coolen Leute. Gostenhof ist out, Muggenhof top!
- › 5. Ein friedliches Miteinander aller Generationen, Nationalitäten und Religionen.
- › 6. April 2023. Das Depot verleihbarer Lastenräder der Stadt Nürnberg für die Anwohner im Stadtteil Eberhardshof wird eröffnet. Jeder bekommt eine Karte, mit der er Zugang zum elektronischen Schließsystem hat. (gibt es bereits in der Stadt Erlangen)

# 7. Besucherkommentare bei der Zukunftsraquete vom Institut für Angewandte Heterotopie II



Bildquelle: Institut für angewandte Heterotopie, Maria Trunk 2017

Bildquelle: Institut für angewandte Heterotopie, Maria Trunk 2017

# Fragen für die Infostände

- › Wie möchten Sie den Park nutzen?
- › Welche Angebote wünschen Sie sich?
- › Welche Atmosphäre sollte der Park haben?
  
- › + Leitfragen für jedes Thema

# Wie soll der Park heißen? Wir sammeln Ideen!

Welche Ideen haben Sie?



**HABEN SIE NOCH FRAGEN?**



# AUSBLICK

# Wie geht es weiter?



Aufsuchende  
Beteiligung –  
„Wunschbaum“



# Wie geht es weiter?



Bürger\_innen-  
befragung

KOMMUNIKATIONS- UND BETEILIGUNGSVERFAHREN – QUARTIERSPARK EBERHARDSHOF

## Bürger\_innenbefragung zum Quartierspark Eberhardshof – Fragebogen

### Teil I: Parknutzung allgemein

1. Wie oft besuchen Sie kleine oder professionelle in Ihrer Umgebung? (Bitte ankreuzen)

<input type="checkbox"/>	1 bis 2 mal pro Woche
<input type="checkbox"/>	3 bis 4 mal pro Woche
<input type="checkbox"/>	5 bis 6 mal pro Woche
<input type="checkbox"/>	7 bis 8 mal pro Woche
<input type="checkbox"/>	9 bis 10 mal pro Woche
<input type="checkbox"/>	Keine Angabe
<input type="checkbox"/>	Sonstiges, und zwar:

2. Welche Park- oder Grünanlage(n) besuchen Sie am häufigsten?

Name(n) der Park- oder Grünanlage:

3. Was gefällt Ihnen dort besonders gut?

4. Was sind Ihre Gründe für den Besuch von Park- und Grünanlagen? (Bitte ankreuzen)

<input type="checkbox"/>	Sportliche Aktivitäten
<input type="checkbox"/>	Wandern
<input type="checkbox"/>	Freizeitsport / Hobby
<input type="checkbox"/>	Spazieren gehen
<input type="checkbox"/>	Naturerlebnis, Natur beobachten
<input type="checkbox"/>	Kindererholungszone
<input type="checkbox"/>	(Schnell) Wegweiländerungen / Naturerlebnis (Biodiversität)
<input type="checkbox"/>	Freizeitgestaltung mit der Familie
<input type="checkbox"/>	Spielplatzbesuch
<input type="checkbox"/>	Treffen mit Freunden/Bekanntem
<input type="checkbox"/>	Sitzen und schauen werden
<input type="checkbox"/>	Freizeit und kulturelle Veranstaltungen
<input type="checkbox"/>	Keine Angabe
<input type="checkbox"/>	Sonstiges, und zwar:

2

# Wie geht es weiter?



Stadtteilefest  
Muggeley  
21. Mai

Quelle: <http://www.frankenradar.de/events/6-stadtteilefest-muggeley-nuernberg>



# Wie geht es weiter?



Kinder-  
beteiligung  
22. Juni



# Wie geht es weiter?



„Aktionstag“  
1. Juli

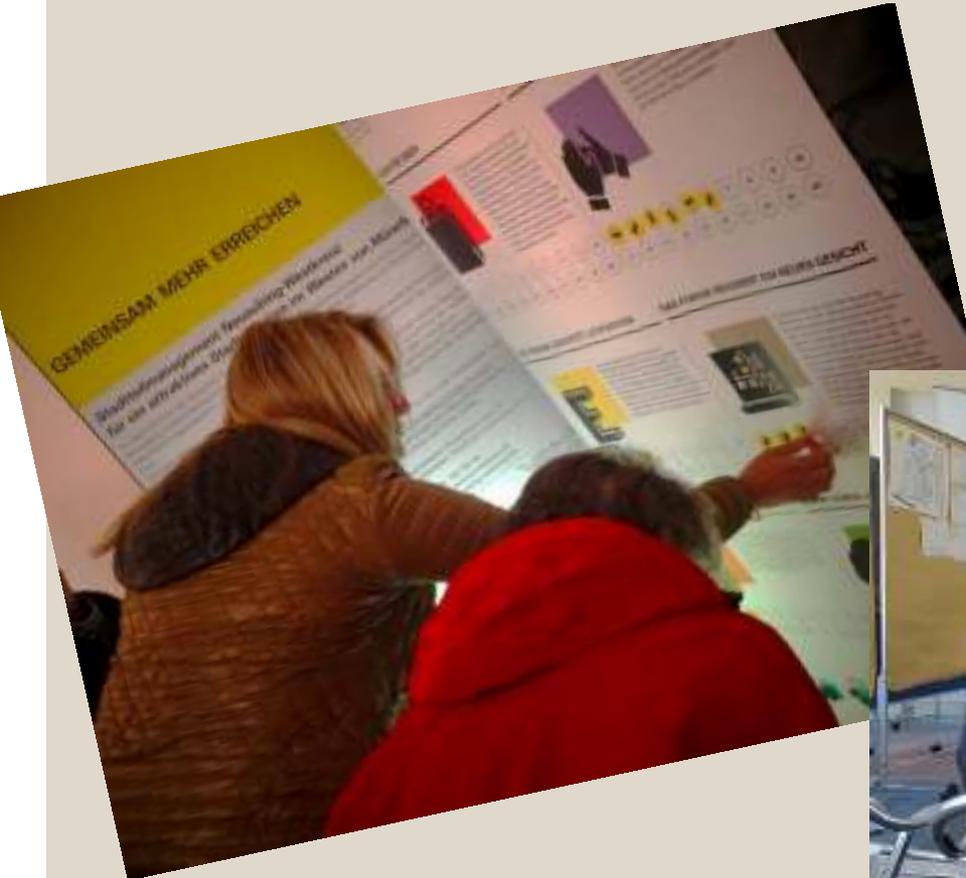
# Wie geht es weiter?



„Raumwerkstatt“  
22. Juli



# Wie geht es weiter?



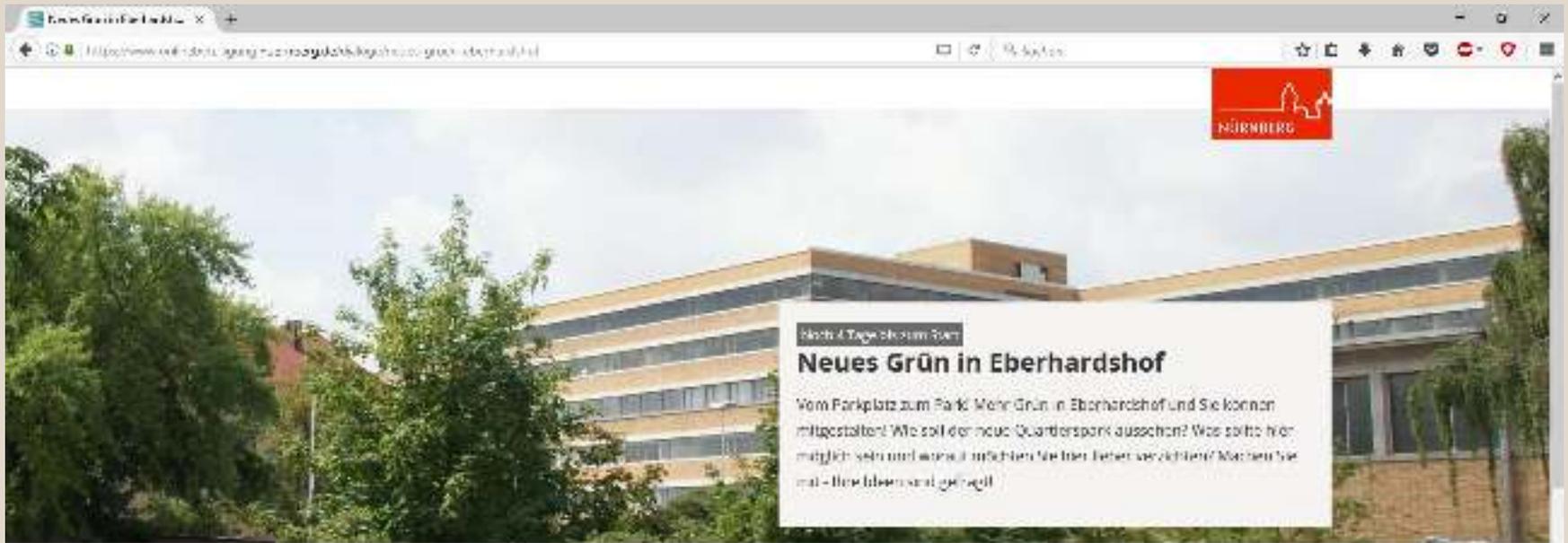
„Abschluss-  
veranstaltung“





# Öffentlichkeitsarbeit

unter [www.onlinebeteiligung.nuernberg.de](http://www.onlinebeteiligung.nuernberg.de)



**Phase 1: heute bis 31. Mai  
Ideen sammeln**

**Phase 2:  
Pläne bewerten**







**VIELEN DANK FÜR IHRE  
AUFMERKSAMKEIT.**

die raumplaner  
Kaiser-Friedrich-Straße 90  
10585 Berlin

[info@die-raumplaner.de](mailto:info@die-raumplaner.de)

**dieraumplaner**

